LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
17. Wahlperiode

Drucksache 17/10057
16. 09. 2019

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Martin Louis Schmidt (AfD)

Zweijähriges Bestehen des „Hildegard von Bingen-Pilgerwanderweges“

Vor zwei Jahren, am 9. September 2017, wurde der nach Hildegard von Bingen benannte Pilgerwanderweg (www.hildegardweg.eu) zwischen Idar-Oberstein und Bingen am Rhein offiziell eröffnet.
Ich frage die Landesregierung:

1. Wie viele Personen haben diesen 137 km langen Themenweg in den zurückliegenden zwei Jahren ungefähr bewandert?
2. In welchem Umfang wurden von diesen touristische Angebote genutzt, die mit dem Hildegard von Bingen-Pilgerwanderweg in direkter Verbindung stehen (Touristeninformationen, Unterkünfte am Weg etc.)?
3. Gibt es Informationen zur Altersstruktur der Nutzer, über den Umfang von Einzel- oder Gruppenwanderern, über die Monate mit der größten bzw. geringsten Nutzungsintensität oder zu etwaigen sonstigen touristischen Interessen der Pilgerwegs-Wanderer?
4. Bestehen Erkenntnisse dahin gehend, ob und inwiefern der neue Weg dem Tourismus und dem Gastgewerbe der gesamten Region Naheland genutzt hat?
5. In welche regionalen, landesweiten und ggf. grenzüberschreitenden Wanderwege- und Pilgerrouten-Netzwerke ist die Hildegardroute eingebunden?

Martin Louis Schmidt

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 18. September 2019